## GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DER FRAUENKIRCHE DRESDEN e.V.



Dresden, 23. September 2025

## Pressemitteilung

Beim kommenden Donnerstagsforum am 25. September sprechen die Initiatoren des "Dresdner Gedenkweg" – Dr. Hans-Joachim Jäger, Geschäftsführer i.R. der Fördergesellschaft, OLKR i. R. Harald Bretschneider, Prof. Dr. Gerhard Glaser und Prof. Ludwig Güttler – über die jährlichen Gedenkveranstaltungen zur Zerstörung von Dresden am 13. Februar 1945.

Der "Dresdner Gedenkweg" erinnert an einer Reihe von Orten an Antisemitismus, Krieg, Zerstörung und Wiederaufbau. Beispiele sind die Synagoge, die Trümmerfrau am Dresdner Rathaus und der Gedenkraum Sophienkirche. Hier werden Texte vorgetragen, die Ursachen und Folgen von Krieg und Zerstörung sowie politischem Machtmissbrauch thematisieren. Durch die Erinnerung an die Katastrophen des vergangenen Jahrhunderts gewinnt der Gedenkweg Bedeutung für das Ringen um Frieden in unserer Gegenwart, wo Extremismus, Krieg und Zerstörung menschliches Leben weltweit bedrohen.

Hintergrund: Die Vortragsreihe, die die Fördergesellschaft in der Frauenkirche unter dem Titel "Donnerstagsforum" seit 1998 veranstaltet, befasst sich mit der Geschichte und dem Wiederaufbau der Frauenkirche, architektonischen und denkmalpflegerischen Fragen aus ihrem direkten Umfeld, technologisch oder stilistisch verwandten Beispielen aus Deutschland und Europa sowie dem bürgerschaftlichen Engagement in unserer Gesellschaft.

Ab 19 Uhr erfolgt der Einlass in die Unterkirche über den Eingang F der Frauenkirche, Beginn ist 19:30 Uhr. Der Eintritt ist frei, stattdessen wird am Ausgang um Spenden gebeten. Diesen Gedanken tragen die Referenten mit, indem sie auf das Honorar verzichten.

Kontakt: Gesellschaft zur Förderung der Frauenkirche Dresden e. V.

Susanne Tharun

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit I Fundraising

Georg-Treu-Platz 3 01067 Dresden

Tel.: 0351 656 06 605 Fax: 0351 656 06 602

E-Mail: stharun@frauenkirche-dresden.org